

Walddörfer

Sportfreund

Freiwillig für sich
und andere

28 Seiten

Sport und Information



Kunst und Kultur



Walddörfer SV



Begegnung mit

Joseph Ramée

Gartenkunst,
Architektur und
Dekoration
im Jenisch Haus

Dienstag, den 2. September 2003

Treffen: 9.15 Uhr U-Bahn Volksdorf

Kosten: € 13.50 für Mitglieder

€ 17.00 für Nichtmitglieder

inklusive Fahrt, Eintritt u. Führung
max. Teilnehmerzahl 20 Personen.

Anmeldeschluß: 18. August 2003

Leitung: C. Schmolz

Anmeldung und Information im Walddörfer Sportforum
Halenreie 32 - 34, 22359 Hamburg, Tel.: 64 50 62 - 0
www.walddoerfer-sv.de/aktuelles

K.5.00



Walddörfer SV

Time to dance

Time to dance



mit **Wolfgang**

**Tanzkurs
2003**



und **Brigitte**

Beginn: 31. August 03

Sonntag 15.00 - 16.30 Uhr

Im Sportforum, Saal 1

Weltere Termine: 7.9., 21.9.,

26.10., 9.11. und 16.11.

Kosten: 30 € für Mitglieder

40 € für Nichtmitglieder

Information und Anmeldung im Walddörfer Sportforum
Halenreie 32 - 34, 22359 Hamburg, Tel.: 64 50 62 - 0

K.5.01

Neue Kursangebote in Ihrem Walddörfer SV !!!



**5 % Nachlaß
auf alle
Standardpreise!**

STAMBULA Autovermietung

Bargteheider Straße 32 · 22143 Hamburg
Filiale: Marschnerstraße 6 · 22081 Hamburg

Telefon: (0 40) 648 97 648

Telefax: (0 40) 648 97 621



TRAIN YOUR BRAIN



Walddörfer SV

Englisch is fun

Wie lange ist es her, dass Sie Englisch
gelernt haben? Wollten Sie nicht schon
immer mal Ihre Sprachkenntnisse aufpolieren?

Englisch für Anfänger

Dienstag, 9.15 Uhr ab 9.09.03

Englisch für Fortgeschrittene 1

Dienstag, 11.00 Uhr ab 9.09.03

Englisch für Fortgeschrittene 2

Donnerstag, 9.15 Uhr ab 11.09.03

Englisch Conversation

Donnerstag, 11.00 Uhr ab 11.09.03

Im Sportforum Clubraum 1

Kosten : 57 € für Mitglieder

73 € für Nichtmitglieder

Kursleiterin



Barbara Ronneburg

**Kommen Sie zu uns!
Fortlaufende Kurse!
Einstieg jederzeit möglich!**

Information und Anmeldung im Walddörfer Sportforum
Halenreie 32 - 34, 22359 Hamburg, Tel.: 64 50 62 - 0

K.8.11



Walddorfer SV

Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Stadtteilstadt
Ausstellung
- 5 Sportforum/Arbeiten
Studio/Wellness-Tag
Klettern
Studio/Aggressionsworkshop
- 6 Studio
- 7 Studio/Workshops
Tschüß Biene
- 8 Weihnachtsmarkt
Olympia ade
Träumen
- 9 Ausbildung
Termine
Kontakt
- 10 FSJ
Nachruf
Impressum
- 11 Ski
- 12 Volleyball
- Mittelblatt: Sportangebote
- 13 Neue Angebote
- 14 Volleyball
Turnen
Theater
- 15 Jugend
- 16 Fußball
Dance
- 18 Rhythmische Sportgymnastik
- 19 Leichtathletik
- 20 Rock'n'Roll
Tanzen
- 21 Werbepartner
- 22 Badminton
Basketball
Gymnastik
- 23 Flamenco
Tanzen

Bildnachweis:
Titel: Wencke Bretthauer
(Fotostudio Volksdorf),
Peter Albers und viele andere



Liebe Leser,

Hanna und Hans (Titelbild) sind begeisterte Basketballer und engagieren sich freiwillig für sich und andere. (Jo-) Hanna Fehrens ist die amtierende Jugendwartin und Hans-Dieter Arnold ist Gründer und Ehrenvorsitzender der Basketballabteilung im Walddorfer SV. Hans ist heute in beratenden Funktionen im gesamten Verein tätig. Ohne sie und viele, viele andere Mitglieder in den Abteilungen, im Vorstand und anderen Organen unseres Vereins würde auch unsere Gemeinschaft nicht funktionieren.

Viele Lebensbereiche würden an Wert verlieren, wenn es nicht immer wieder freiwillig tätige Frauen und Männer gäbe, die sich in Initiativen engagieren. Wir sind gefordert, vor allem jungen Menschen auf ihrem Lebensweg die Erkenntnis und möglichst auch die eigene Erfahrung mitzugeben, dass die Lebensqualität in der Gemeinschaft vor Ort und in der Gesellschaft sehr stark vom freiwilligen und ehrenamtlichen Engagement der Bürgerinnen und Bürger abhängt. Hier liegt auch eine große Chance, die Solidarität innerhalb der Generationen zu fördern, Alt und Jung haben bei ehrenamtlicher Team-Arbeit gemeinsame Erfolgsergebnisse.

Die gesellschaftliche Entwicklung erfordert insbesondere in der Verwaltung mehr und mehr den Einsatz hauptberuflicher Mitarbeiter und die Inanspruchnahme

Editorial

externer Experten zur Unterstützung ehrenamtlicher Mitarbeiter. Der Spaß am Helfen und Organisieren und die Freude an der Verantwortung sind wichtige Voraussetzungen. Ehrenamtliches Engagement vermittelt auch Lebenserfahrungen und Schlüsselqualifikationen, die der Persönlichkeitsentwicklung dienen und auf andere Lebensbereiche positiv einwirken.

Ehrenamtliches Engagement ist eine Investition in die Zukunft. Natürlich ist es gerade angesichts der leeren Kassen in Städten und Gemeinden umso wichtiger, dass sich verantwortungsvolle Personen

für den organisierten Sport engagieren. Wenn Menschen wie Hanna und Hans Ehrenämter bekleiden und damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Gemeinwohls und der Lebensfreude leisten, haben sie gesellschaftliche Anerkennung verdient. Die Bedeutung der Arbeit zu zeigen und das Ehrenamt zu fördern ist das Ziel einer Ausstellung des Deutschen Sportbundes, die wir vom 1.9.-21.9.03 in der Eingangshalle des Walddorfer Sportforums präsentieren.

Ihr Ulrich Lopatta

Mobil



in die

Schule



Für jeden Schulweg das richtige Fahrrad!

Zweiradhaus Ehrig

HAMBURG-VOLKSDORF

Claus-Ferck-Str. 35 • 22359 Hamburg

☎ 603 45 01 • www.ehrig24.de

**Riesenauswahl: Über
1.000 Fahrräder auf zwei Etagen**

Stadtteilfest am ersten Septemberwochenende

Am 5., 6. und 7. September feiern die Walddorfer ihr Stadtteilfest. Der Walddorfer SV ist mit vielen Aktivitäten am Programm beteiligt. Trainer und Mitglieder fordern zum Mitmachen auf. Sportler unseres Vereins zeigen, wie sie einen Teil ihrer Freizeit verbringen und welcher Erfolg sich damit verbindet. Gedankenaustausch und aktives „Schnuppern“ beispielsweise an der Torwand oder am Basketballkorb sind erwünscht.

und Kulturprogramm gewinnen. Nicht zuletzt informieren wir natürlich auch über die Möglichkeiten in unserem Gesundheits- und Fitness-Studio.

Trainer stehen Ihnen Rede und Antwort. Fragen nach der Geräteausrüstung, der Sinnhaftigkeit von Übungen am Gerät, nach gesundheits- und fitnessorientierten Kursangeboten, nach Wellness, Massagen und Sauna werden beantwortet.



Reza Zarif beim Stadtteilfest 2002 in Action

Vorfürhrungen von Sportarten wie Rock'n'Roll, Rhythmische Sportgymnastik, Break Dance und vieles andere mehr wird Sie ebenfalls begeistern.

Vorfürhrungen:
Fr. 18.00-19.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr
vor der Post in der Weißen Rose.



Rosi Brockmann begeisterte im letzten Jahr die Kinder

Fasziniert Sie asiatischer Sport wie z.B. Judo, Karate oder Tai Chi? Auch hierzu können Sie an diesem Septemberwochenende Einblicke in unser außergewöhnliches Sport-

Ein Besuch des Volksdorfer Stadtteilfestes lohnt sich also schon wegen des Programms des Walddorfer SV.

Egbert Fischer

Freiwillig! Sie auch?



Jeder Dritte aller Bürgerinnen und Bürger engagiert sich in seiner Freizeit ehrenamtlich in Verbänden, Initiativen und Projekten.

Diese freiwillige Beteiligung ist somit erheblich größer als bisher angenommen. Die Bereiche Sport & Bewegung, Kindergarten, Schule & Kirche sind dabei die attraktivsten Betätigungsfelder.

Damit diese freiwillig Engagierten in ihrer Arbeit bestärkt werden und um die Bedeutung ihrer Arbeit für das Gemeinwesen sichtbar zu machen, hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine Wanderausstellung produziert.

Diese Ausstellung zeigt Menschen, die sich zum einen freiwillig engagieren, ihre Beweggründe, Lust & Frust, ihre Wünsche & Forderungen und die vielfältigen Tätigkeitsfelder von der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zum Katastrophenschutz. Diese Ausstellung soll Interessierte dazu bewegen, ihre Hemmschwelle zu überwinden und konkrete Schritte auf freiwillige Initiativen oder Projekte vor Ort zu unternehmen.

Weil der Walddorfer Sportverein selbst viele ehrenamtliche Mitglieder hat und braucht, kann man diese **Ausstellung vom 01. bis 21. September 2003 in der Eingangshalle des Walddorfer Sportforums** besuchen.

Stefanie Glitscher



„... ihre Erfolgserlebnisse sind auch meine.“

Sport braucht Dein Ehrenamt.

DEUTSCHER SPORTBUND

Arbeiten während der Betriebspause

Unser Sportforum erfordert neben ständiger Reinigung und Pflege der Räume und Einrichtungen von Zeit zu Zeit Arbeiten zur Steigerung des Nutzwertes für die Mitglieder sowie zur Sicherung bzw. Erhöhung des Sicherheitsstandards. So wurden in der diesjährigen zweiwöchigen Betriebspause einige während des laufenden Sportbetriebes nicht mögliche Arbeiten erledigt, wie z.B.:

- Einbau von Jalousien im Gym 2
- Anbringen von Sonnenschutzfolien am hinteren Treppenhaus
- Einbau von Rauchmeldern in der Sauna und Technikraum
- Umbau falsch angebrachter Rauchmelder im Treppenhaus
- Wartung / Reinigung der Lüftungsanlage
- Einbau von grösseren Gitterrosten vor dem Eingang und Foyer
- Vorbereitung des Einbaus wirksamerer Schmutzfangmatten
- Instandsetzung der Bodenabläufe in den Duschräumen
- Abtrennung des Sauna-Technikraums durch eine Mauer
- Grundreinigung aller Räume und Einrichtungen
- Erweiterung der Alarmanlage
- Maueraussparungen für Türschließer im Treppenhaus zum Foyer
- Aufbringen der Sichtschutzfolie im Massagebereich
- Anbau eines Fernsehers im Studio mit Anschlüssen
- Putzen der Fenster und Jalousien von innen und außen
- Wartung der Ausdauergeräte / Indoor-Räder

An weiteren Arbeiten erfolgt in Kürze:

- Das Restaurant erhält einen neuen Teppichboden
- Das Restaurant erhält neue Polsterbezüge
- Die Fluchtwege werden optimiert (Beleuchtung, Schilder, Türen)
- Einbau einer Aussenbeleuchtung vor dem Sportforum
- Auslegung neuer Schmutzfangmatten

Walddörfer SV - Der Vorstand

EIN TAG FÜR MICH!

Wellness-Tag im Walddörfer Sportforum

Am So. den 26. Oktober von 10.00 - 18.00 Uhr

Ein Erlebnis für die Sinne . . .

- Qi Gong** - bei schönem Wetter im Dachgarten
- Rückenwellness** - Erholung für die Wirbelsäule
- Bauch, Beine, Rücken, Po (BBRP)** - gezieltes Problemzonentraining
- Beckenbodentraining** - für ein neues Körpergefühl
- Stretch & Relax** - aus dem Alltag in die Entspannung
- Kosmetikbehandlung** - individuelle Beratung und Behandlung
- Massagebehandlung** - Teil- oder Ganzkörpermassagen
- Ernährungsberatung** - individueller Ernährungsplan vom Fachmann
- Sauna-Aufgüsse** - Erfrischungen werden gereicht

Wir wünschen Euch erholsame Stunden.

Kindergeburtstag an der Kletterwand



Haben Sie schon einmal überlegt, den Geburtstag Ihres Kindes an einer Kletterwand zu feiern?

Bei uns haben Sie die Möglichkeit. Nähere Informationen erhalten Sie bei Peter Berger unter 604 56 22 oder im Walddörfer SV, Ansprechpartner ist Jens Holst.

Wenn Ihr Kind und die Freunde das Mindestalter von 8 Jahren erreicht

haben, können Sie Ihren Kindergeburtstag mit dem Walddörfer SV-Team freitags von 18.30 Uhr bis maximal 21.30 Uhr feiern. Die Kosten liegen bei 45 Euro pro Stunde. Die Ausrüstung wird natürlich vom Verein gestellt. Und es sind mindestens 2 ausgebildete Klettertrainer während der gebuchten Zeit für fachgerechte Betreuung der Kinder dabei.

Also, wenn Sie Interesse haben, lassen Sie es uns wissen.

S. Glitscher



Kindergeburtstag einmal anders - Klettern als Erlebnis

Aggressionen lustvoll ausleben



Ärger und Wut werden häufig als negative Gefühle bewertet. Wir haben gelernt, sie zu verdrängen. Unterdrückter Ärger aber reduziert die Lebenskraft und kann zu Krankheiten führen.

Groß ist die Palette der psychosomatischen Auswirkungen von nicht gelebtem Ärger. Von Magenbeschwerden über Migräne bis hin zu Rückenschmerzen kann sich die aufgestaute Wut ausdrücken.

Wir sollten nicht weitere Energie in die Vermeidung von Ärger, Wut und Aggressionen investieren, sondern sie als Teil des Lebens akzeptieren und integrieren.

Paradox wie es klingen mag, aber damit erlangen wir ein lebendigeres und erfüllteres Leben.

In einem Workshop werden wir mit verschiedenen Übungen, vielen Spielen und Batakakämpfen die Wutfässer leeren.

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, feste Schuhe oder Turnschuhe, Spaß am Spiel und Lust, der Wut zu begegnen.

Die Workshop-Termine sind am 22. und 23. November 2003 jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr.

Informationen und Anmeldung erfolgen am Empfang.

Bärbel Sievers-Schaarschmidt

Am Tag der deutschen Einheit, Freitag 03.10.03 hat das Gesundheits- und Fitness-Studio des Walddörfer SV von 10.00-16.00 Uhr geöffnet!





Wellness-Tag im Walddörfer Sportforum

Am Samstag, den 17. Mai lud das Sportforum das erste mal zum Wellness-Tag ein. Unter dem Motto „Ein Tag für mich“ hatten die Mitglieder des Walddörfer SV die Möglichkeit, sich rundum verwöhnen zu lassen. Der große Erfolg dieses Tages und die zufriedenen Mitglieder bestätigen: Wellness ist mehr als ein Modewort, es ist ein herrliches Lebensgefühl!

Im neuen Jahrtausend sind die Menschen gesundheitsbewusster, sie wollen bis ins hohe Alter das Leben genießen und ergreifen präventiv Maßnahmen, um ihre Lebensqualität zu erhöhen. Krank sein wird in Zukunft teuer! Um unser Leben genießen zu können, müssen wir mit uns im Reinen sein und dazu gehört ein gesunder Körper und ein gesunder Geist.

Erst wenn diese im Einklang sind, können wir unser Energiepotential steigern, Probleme leichter bewältigen und sind leistungsfähiger. Um unseren Körper gesund zu erhalten, brauchen wir eine ausgewogene Ernährung und einen speziell zugeschnittenen Fitnessplan, der unsere körperlichen Schwächen ausgleicht und uns gleichzeitig zu unserer Wunschfigur führt.

Wenn wir uns also körperlich fit fühlen, gibt es dann noch eine Steigerung? Ja!

Wir gönnen uns eine „Auszeit“ um aufzutanken. Nicht immer nur nach vorne powern, sondern sich zurücklehnen und loslassen. Setzen wir uns dazu nur vor den Fernseher, hat unser Herz nicht die Möglichkeit, in einen ruhigeren Rhythmus zu kommen. Obwohl der Körper dabei relaxed erscheint, arbeitet unser Geist auf vollen Touren, er verarbeitet die gezeigten Bilder und gibt die Informationen weiter an das Nervensystem, denn unglücklicherweise kann unser Gehirn nicht zwischen der Gefahr auf dem

Bildschirm und der Realität unterscheiden, unser Herz kommt in Stress und schlägt schneller. Selbst im Schlaf ist die Herzfrequenz höher als in der aktiven Entspannung. Also, wie entspannen wir richtig?

Das Zauberwort heißt Wellness, es ist die aktive Entspannung durch Ruheformeln. Wir fahren bewusst unsere Herzfrequenz runter mit Momenten, die uns zufrieden machen, denn nur wenn wir zufrieden im Hier und Jetzt sein können, haben wir unsere volle Lebensqualität erreicht und sind glücklich.

Die sogenannten Magic Moments machen uns glücklich, ein Lächeln, Musik oder ein angenehmer Duft. Aber am schönsten ist es, sich einfach mal verwöhnen zu lassen, damit unser Körper zur Ruhe kommt.

So gab es an unserem Wellness-Tag wunderbare Möglichkeiten, die Seele baumeln zu lassen, z.B. bei einer entspannenden Rückenmassage, um sich den ganzen Verspannungen der letzten Zeit zu entledigen. Oder sich durch eine Kosmetikerin verwöhnen zu lassen.

Im Ruheraum der Sauna erklang leise Entspannungsmusik. Beim Saunagang wurden Melonenstückchen gereicht, dazu ein erfrischendes Getränk. Die Sauna-Aufgüsse dufteten wohlthuend nach Zitrone, Apfel-Minze oder Karibik.

Den Auftakt einer Reihe von Entspannungskursen machte auf dem Dachgarten unser Qi Gong Kurs, gefolgt von weiteren Körperwahrnehmungskursen wie Beckenboden- oder Wellnessgymnastik.

Diese Momente haben wir an einem Tag zusammen gebracht und alle, die dabei waren sind sich einig: Wir freuen uns auf den nächsten Wellness-Tag am 26.10.2003.

Kristiane Schulz

Das Gesundheits- und Fitness-Studio feiert Geburtstag

Am 1. September wird das Gesundheits- und Fitness-Studio im Walddörfer Sportforum ein Jahr alt! Seit unserem Start bemühen wir uns, den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu machen. Wenn auch noch nicht alles unseren hohen Ansprüchen genügt, bestärkt uns die positive Resonanz und die steigende Mitgliederzahl in unserem Handeln.

Rückenschule im Gesundheits- und Fitness-Studio

Nach den erfolgreichen Kursen im Frühjahr finden jetzt auch wieder ab September regelmäßig Rückenschulen im Sportforum statt.

Die beiden großen Krankenkassen AOK und IKK bieten diese Kurse für angemeldete Mitglieder in Zusammenarbeit mit dem Gesundheits- und Fitness-Studio im Walddörfer Sportverein an. In einem anschaulichen Theorieteil beinhalten diese Kurse die

Ab sofort gibt es am Empfang unseren neuen „Wellness-Gutschein“. Dieser berechtigt ihre Freunde und Bekannte zur einmaligen Nutzung des Kurs- und Saunabereichs.

Am Sonntag, den 31.8.03 feiern alle Mitglieder des Gesundheits- und Fitness- Studios von 10.00-13.00 Uhr mit einem Frühstücksbrunch, einer Verlosung und einer kleinen Überraschung.

Axel Knauf, Studioleiter

Grundlagen des rückengerechten Alltagsverhaltens. Es werden Zusammenhänge über Aufbau, Funktion und Wirkungsweise der Wirbelsäule verständlich gemacht. Zusätzlich lernen die Teilnehmer praktische Übungen zur Kräftigung und Beweglichkeit der Wirbelsäule kennen und werden mit Entspannungstechniken vertraut gemacht. Ziel ist es, den Teilnehmern neues Wissen zu vermitteln, dass im Alltag zu Hause angewendet werden kann.

Axel Knauf

Sonne pur

Classic 450
Super Power Ultra
 42 UV-Lampen Turbo-Power • 4 Gesichtsbräuner á 400 Watt
z.B. 10 Min. nur 5,- €

Deutschlands führender Frühstücksdienst sucht noch **Schülerinnen** ab 16 Jahre für Haushaltsbefragungen in den frühen Abendstunden. Verdienst 7,50 - 10,- € pro Std.
Telefon: 040 / 66 99 62 72 (bis 16.⁰⁰ Uhr)



Workshops im Gesundheits- und Fitness-Studio

Monat	Bezeichnung Leiter	Beschreibung
September 6., 13., 20., 27.	Kick Step Anna Waclawek	Erlernen Sie die reizvolle Kombination von Kampfsportelementen und Steps. Steigern Sie Ihre Fitness und Koordination! Schnupperangebot
Oktober 4., 11., 18., 25.	Body and Mind Kristiane Schulz	Hier finden Sie Ihren persönlichen Weg zur Stressbewältigung. Der WS bietet einen Überblick über verschiedene Entspannungsmethoden und ihre Ansätze
November 1., 8., 15., 22.	Indoor Cycling Martin Colsmann	Erleben Sie das schweißtreibende, hocheffektive und stimmungsvolle Fahrradtraining für Jung und Alt. In hohem Maße werden Ausdauer, Fettverbrennung, mentale Stärke und die Körperwahrnehmung trainiert. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, dieser Kurs ist für jedes Leistungsniveau geeignet.
Dezember 29.11. 6., 13., 20.	Qi Gong Ute Hiesener-Sprick	Entdecken Sie die Quelle der Lebensenergie. Qi Gong heißt „Methodisches Üben mit der Lebensenergie“. Sie wird als Quelle der menschlichen Vitalität gesehen. Der Kurs ist für alle Altersstufen geeignet.
Januar 3., 10., 17., 24.	Aktion Weihnachtsspeck Ingrid Lißner	Jetzt geht's dem Winterspeck an den Kragen. Lernen Sie, wie Sie mit neuen Ess- und Ernährungsgewohnheiten Ihrer Traumfigur näher zu kommen. Neben der Vermittlung von theoretischem Wissen bildet gezieltes sportliches Training die Grundlage für diesen Workshop.
Februar 31.01. 8., 15., 22.	Rücken in Balance Axel Knauf	Ein Angebot, um die Folgen einseitiger Beanspruchungen und Bewegungsmangel auszugleichen und um wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Ganzheitliches Training und Körperwahrnehmung stehen auf dem Plan. Nicht geeignet für Teilnehmer mit akuten Rückenproblemen.

Teilnahmebedingungen für Workshops im Gesundheits- und Fitnessstudio

Eine Anmeldung für die WS ist in jedem Fall erforderlich. Diese erfolgt schriftlich oder persönlich am Service im Sportforum. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Quittung, die Sie offiziell zur Teilnahme berechtigt. Bitte die Quittung zu jeder Stunde mitbringen und der Kursleitung vorlegen. Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl können Kurse abgesagt werden. Bei einigen WS gibt es begrenzte Teilnehmerzahlen, rechtzeitiges Anmelden sichert Plätze. Studiomitgliedern wird die Workshopgebühr gegen Vorlage der Quittung erstattet. Teilnahmegebühr: Studio- und Vereinsmitglieder: 24 Euro, Nichtmitglieder 30 Euro



Abschied

Tschüß Biene

Wie die Liebe so spielt: Leider hat uns Sabine „Biene“ Bugenhagen zum 01.07.2003 verlassen. Da Sabine uns „neuen“ Servicekräften sehr geholfen hat, den richtigen Einstieg zu finden, wollten wir sie nicht einfach so gehen lassen.

Also haben wir eine kleine Überraschungsabschiedsfeier für sie organisiert.

Am Mittwoch, den 25.06.2003 - ein windiger Tag - ging es zum Hamburger Hafen, wo schon die Barkasse „Angelika“ auf uns wartete, die uns 2 Stunden über die Elbe schipperte.



Damit war der Abschied perfekt. Ihre Nachfolgerinnen Christiane Berkahn und Birgit Fröhlich haben ihre Arbeit am 01.07.2003 im Walddorfer SV aufgenommen. Wir werden sie im nächsten Sportfreund vorstellen.

Stefanie Glitscher



Die Hamburger sagen: Tschüß Biene

7. Weihnachtsmarkt für Hobbykünstler



Es ist momentan noch sehr warm in Hamburg, aber ich denke dennoch an Weihnachten! Die Vorbereitungen für den 7. Weihnachtsmarkt für Hobbykünstler am Sonntag, den 23. November 2003 von 10:00 Uhr - 17:00 Uhr im Saal 1 in der Halenreihe 32-34 gehen voran. Die letzten Einladungen an Aussteller gehen bald heraus. Viele Hobbykünstler, alte und neue, zeigen am 23.11.2003 ihre liebevoll gestalteten Arbeiten. Das Angebot reicht von verschiedenen Keramiken, Porzellanpuppen, Puppenbekleidung, Gestecken, Weihnachtsdekorationen, Teddys bis hin zu Schmuck, Holzarbeiten, Grußkarten, Gemälden und vieles, vieles mehr.

Auch für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt. Für die Kinder gibt es eine kleine Kinderecke, in der sie spielen oder malen können. Wir Hobbykünstler freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen bis dahin einen schönen Sommer.

Angelika Boysen

Hamburg: Olympia 2012 ade! Was kommt jetzt?

So schnell wie die Olympiabewerbung für die Sommerspiele 2012 Begeisterung, ja sogar Euphorie, bei mehr als 90% der Hamburger Bevölkerung auslöste, so schnell ist nach der Entscheidung des Deutschen Olympischen Komitees für Leipzig und gegen Hamburg Ernüchterung eingetreten. Nach der Entscheidung vom 12. April 2003 scheint es, dass trotz allem „Jetzt-erst-Recht“ von Verantwortlichen in Wirtschaft, Politik und Sport in unserer Stadt die Partnerschaft „zerbrösel“ und eine Art Leere eingetreten ist. Dem Sport wird wieder der Stellenwert gewährt, den er Jahrzehntlang in unserer Stadt gehabt hat. In der Phase der Euphorie rang man sich in Hamburg jedoch so weit durch, nun endlich nach fünf Jahrzehnten des Bettelns und Wartens den Bau einer Leichtathletik-Trainingshalle in Alsterdorf neben der bestehenden Sporthalle zu beschliessen. Dies erfolgte auf großen Druck von außen, signalisierte man doch,

eine Bewerbung um Olympia habe keine Aussicht auf Erfolg ohne Unterstützung der „olympischen Kernsportart Leichtathletik“ in Hamburg. Und alle kamen, um wichtige Worte bei der Grundsteinlegung zu sprechen. Man sah und hörte u.a. die Präsidenten des Deutschen Sport-Bundes, des Deutschen Leichtathletik-Verbandes, des Hamburger Sportbundes und alle Verantwortlichen für den Sport in Hamburg aus Senat und Parteien. Alle erklärten, wie wichtig es für die olympische Bewegung speziell in Hamburg sei, den Leichtathleten nun endlich geeignete Trainingsmöglichkeiten mit dem Bau einer Leichtathletikhalle für die Winterzeit zu geben. Alles jubelte und man fieberte weiter der Olympiaentscheidung entgegen. Und das wars erst einmal. Der Grundstein, die Kupferhülle mit den wichtigen Dokumenten, wurde wieder dem Loch im Asphalt entnommen und an einen sicheren Ort gebracht. Das Grundstück, auf dem die Halle einmal stehen soll, kann erst dann geräumt werden, wenn für die Polizei ein Ersatzbau erstellt ist. Wann dieser kommt, steht ein wenig in den Sternen. Fakt bleibt, die Zusage für den Bau der Leichtathletikhalle hat Bestand, aber ein Datum für die Fertigstellung nennt niemand. Sicher scheint nur, ein Europameister Schultz und andere hoffungsvolle Hamburger Talente werden vorerst weiterhin in andere deutsche Städte abwandern, wo ihnen tolle Trainingsmöglichkeiten geboten werden. Und Hamburg bleibt weiterhin in der Leichtathletik leistungssportliche Provinz. Die guten Leichtathleten können sich für rund 25 Standorte in Deutschland entscheiden, wo ausgezeichnete Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten bestehen. In der zweitgrößten Stadt Deutschlands - Hamburg - wird man auch weiterhin - wie bereits 50 Jahre lang - von der Hoffnung leben. Das olympischen Feuer ist vorerst oder für immer in Hamburg erloschen. Die ehemals lodrende Flamme für den Sport glimmt nur noch ein wenig.

Wolfgang Kucklick

Ein ungedeuteter Traum ist wie ein ungeöffneter Brief

Sicher kennen Sie die folgende Situation: Sie wachen morgens auf, haben etwas geträumt, was in der Realität unmöglich erscheint und fragen sich, was ihr nächtlicher Traum bedeuten soll? Instinktiv spüren Sie, dass der Traum wichtig für ihr Leben sein könnte, aber Sie können ihn nicht entschlüsseln.

In diesem Workshop werden Sie verschiedene Wege zum Verständnis Ihrer Träume kennen lernen. Dazu gehört neben Praxis auch Theorie. Sie werden erfahren, wie die beiden wichtigsten Traumforscher S. Freud und C.G. Jung mit Träumen arbeiteten und wie die Wissenschaft heute Träume erschließt. Das Arbeitsmaterial zur Traumarbeit sind Ihre eigenen Träume.

Jeder Traum hat eine heilende und entlastende Funktion, ist eine Botschaft Ihrer Seele. In diesem Workshop können Sie lernen, bewusster und ganzheitlicher zu leben, indem Sie die Botschaft Ihrer Träume wahrnehmen und in Ihr Alltagsleben integrieren!

Zur Person der beiden Leiterinnen: Ingrid Bruckmann: Pädagogin, Lebens- und Sozialberaterin mit Aus- und Fortbildungen in Gesprächspsychotherapie, Traumarbeit, Transaktionsanalyse und Verhaltenstherapie Regina Michaelis-Braun, Ergotherapeutin, Psychotherapeutin (GLE, -DVP, -ECP); Aus- und Fortbildungen in Traumarbeit, Maltherapie, Logotherapie und Existenzanalyse.

Ort: Walddorfer Sportforum, Gym 2 Halenreihe 32 -34

Anmeldung: ab Ende August im Sportforum

Zeit: 25.10., 1.11., 8.11., 22.11. und 29.11.03, jeweils für vier Stunden, von 14.00 bis 18.00 Uhr

Ingrid Bruckmann

Traum Workshop



Ein ungedeuteter Traum ist wie ein ungeöffneter Brief

Jeder Traum hat eine heilende und entlastende Funktion. Träume wahrnehmen und in Ihr Alltagsleben integrieren ist das Ziel dieses Workshops.

Leiterinnen: Ingrid Bruckmann

Pädagogin, Lebens- und Sozialberaterin.

Regina Michaelis-Braun
Ergotherapeutin, Psychotherapeutin

Sonnabend: 1. November 03, 8.11., 15.11., 22.11., und 29.11.03, von 14.00 bis 18.00 Uhr im Walddorfer Sportforum Gym 2.

Kosten: 150 € für Mitglieder
161 € für Nichtmitglieder

Anmeldung: Ab 1. September 03

Anmeldung und Information im Walddorfer Sportforum Tel.: 64 50 62 - 0 Halenreihe 32 - 34, 22369 Hamburg, walddorfer-sv.de/aktuelles

K311



Ausbildung

Der Walddörfer SV als Ausbildungsbetrieb

Tatsächlich gibt es ab dem 01.08.2003 im Walddörfer SV zwei neue und doch alte Gesichter. Steffi Glitscher und Christina Deleate sind die ersten Auszubildenden des Vereins, die den seit 2001 existierenden Ausbildungsberuf des Sport- und Fitnesskaufmanns/-frau anstreben.

Die Idee, den Walddörfer SV zu einer Ausbildungsstelle zu machen, ist schon einige Jahre alt.

Allerdings waren die äußeren Bedingungen, wie beispielsweise die begrenzte räumliche Situation, Hinderungsgründe für eine Ausführung dieser Pläne. Mit dem Bau des neuen Sportforums 2002 wurde das Vorhaben nun wieder konkreter. Der Hamburger Sportbund, die Handelskammer und das Externe Ausbildungsmanagement (EXAM) beglückwünschten den Walddörfer SV, gleich zwei Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. In Frage kam vor allem der Ausbildungsberuf des Sport- und

Fitnesskaufmanns/-frau, der mit seinem Anforderungsprofil exakt den Gegebenheiten des Walddörfer SV entspricht. Das Tätigkeitsfeld dieses Berufes ist vielschichtig und umfasst sowohl kaufmännische als auch organisatorische Aspekte. Als Fachleute für Sport stehen sie an der Schnittstelle zwischen Sportanbietern und den Mitgliedern und Interessenten. Sie organisieren Sportevents, kümmern sich um Kundengewinnung, arbeiten an Marketingkonzepten im Sportsektor und beraten und betreuen Kunden und Mitglieder.

Steffi Glitscher und Christina Deleate arbeiteten bereits von Beginn an im neuen Sportforum. Steffi absolvierte ihr Freiwilliges Soziales Jahr im Walddörfer SV und Christina betreute als Geräte- und Kurstrainerin die Studiomitglieder und arbeitete zuletzt zusätzlich als Servicekraft am Empfang. Da beide die Ausbildung machen wollten, entschied sich der Walddörfer SV schließlich, zwei Auszubildende einzustellen.

Sowohl Steffi als auch Christina waren dem Walddörfer SV hinreichend bekannt; deswegen fiel die Entscheidung neben sechs anderen Bewerbern nicht schwer, diesen zwei bewährten Mitarbeiterinnen diese tolle Chance zu ermöglichen.

Wir sind sicher, dass es eine positive Zusammenarbeit zwischen dem Walddörfer SV und den zwei „Azubi(e)nen“ gibt und freuen uns über die neuen Möglichkeiten auf beiden Seiten.

Martina Küntzel



Stefanie Glitscher und Christina Deleate - unsere neuen „Azubi(e)nen“



Termine

Termine / Veranstaltungen / Events



So. 31.08.03	Studio Geburtstag mit Brunch und Verlosung
Mo. 01.09.03	Herbstkursplan tritt in Kraft
Mo. 01.09.03	bis 21.9. Ausstellung im Sportforum: Ehrenamt „Freiwillig“ vom DSB
Fr. 05.09.03	und Sa. 6.9. Stadtteilstadt - Aufführungen
Sa. 27.09.03	und So.28.9.Tanzturniere
Mo. 06.10.03	bis 18.10. Herbstferien Hamburg
Sa. 18.10.03	und 19.10 Tanzturniere
Sa. 25.10.03	Herbstball
Sa. 25.10.03	Saseler Heimatfest
So. 26.10.03	2. Wellnessstag für Mitglieder und deren Gäste
Sa. 01.11.03	und 2.11. Volksdorfer Antiquariatstage im Saal 1
So. 09.11.03	Kinderturnbörse
Sa. 15.11.03	Partysaunanacht im Studio
Sa. 22.11.03	und So. 23.11. Workshop Aggressionen und Wut
So. 23.11.03	Weihnachtsbasar
So. 30.11.03	und 1.12. Workshop Beckenboden / Thai Chi / Yoga
Fr. 05.12.03	bis 7.12. Weihnachtsmärchen
Mo. 22.12.03	bis 3.1. Weihnachtsferien Hamburg
Mi. 31.12.03	Silvesterlauf: Rund um die Teichwiesen
Mi. 31.12.03	Silvesterball im Walddörfer SV



Kontakt

Walddörfer Sportverein von 1924 e.V.

Mitglied im Hamburger Sportbund und seinen Fachverbänden

Vorstand

1. Vorsitzender:	Jens Petersen - Telefon 609 510 61
2. Vorsitzender:	Dieter Ebert - Telefon 672 89 22
3. Vorsitzender:	Jan Huesmann - Telefon 603 36 84
1. Schatzmeister:	Peter Steepe - Telefon 604 85 54

Kontakt

Walddörfer Sportforum:	Walddörfer SV, Halenreihe 32 - 34, 22359 Hamburg
Kommunikation:	Telefon 64 50 62 -0 - Fax 64 50 62 -10
Öffnungszeiten:	Mo.- Fr. von 9.00 - 22.00 Uhr, Sa. von 13.00 - 19.00 Uhr, So von 10.00 - 16.00 Uhr
Internet u. Email:	www.walddoerfer-sv.de - info@walddoerfer-sv.de
Geschäftsführer:	Ulrich Lopatta
Sportlicher Leiter:	Jens Holst
Studioleiter:	Axel Knauf
Buchhaltung:	Ursula Dietrich
Mitgliederservice:	Barbara Vielhauer, Martina Küntzel, Christiane Berkhahn
Hausmeister:	Conny Bünger
Bankverbindung:	Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) - Konto-Nr. 1217 197 431
Spendenkonto:	Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) - Konto-Nr. 1217 197 902

„Der Walddörfer“

Restaurant und Kegelbahnen · Sven Naumann und Crew
täglich außer Sonntags ab 16 Uhr, Tel. 603 96 95



Ein FSJ im Sport - der Walddorfer SV macht mit

Seit September 2000 wird jungen Menschen bis zum 27. Lebensjahr die Möglichkeit geboten, sich während eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) auch in einem Sportverein auf eine Berufsausbildung bzw. ein Studium danach vorzubereiten. Das interessante und vielfältige Sport- und Kulturangebot des Walddorfer SV bietet einen guten Einblick in eine moderne Welt der Arbeit, der Werbung und natürlich des Sports mit seinen Leistungs-, Gesundheits- und Freizeitaspekten.

Innerhalb dieses Umfeldes betreut und fördert der Verein u.a. Kinder, Jugendliche und behinderte Menschen jeden Alters, wobei es sich um eine Zielgruppe handelt, die bis zum Jahr 2000 nur in Krankenhäusern und sozialen

„Jana, haben Sie schon Berufserfahrung?“

„Nein, nach dem Abitur möchte ich während meines FSJ Selbstständigkeit in einiger Entfernung vom Elternhaus praktizieren und nach Möglichkeit mehr Klarheit über die Schwerpunkte eines zukünftigen Studiums gewinnen.“

„Schockt Sie nicht der Wechsel aus einem vertrauten Umfeld in eine Großstadt wie Hamburg?“

„Nein, gerade Kontraste reizen mich und machen mich neugierig. Rückendeckung, Sicherheit und Fluchtweg finde ich bis heute in meinem Elternhaus.“

„Wieso wollten Sie ihr Freiwilliges Soziales Jahr in einem Sportverein machen?“

„Eines meiner Prüfungsfächer im Abitur war Sport. Ich habe Frauenfußball, Handball und

betrifft, so kann ich mir beispielsweise ein Sportstudium, den Lehrberuf, Sportmanagement, Sonderpädagogik und andere Studiengänge vorstellen.“

„Wo werden ihre Aktivitäten beim Walddorfer SV liegen, wo begegnen wir Ihnen also?“

„Ich habe mich auf die Erfordernisse des Vereins eingestellt. Und da gibt es viele: Mitgliederbetreuung, insbesondere die Kinderbetreuung im Sportforum, Aufgaben im Jugendausschuss, Hilfe bei der Realisierung von Sport- und Kulturangeboten usw.. Wenn möglich, möchte ich mich außerdem dafür einsetzen, dass Frauenfußball im Walddorfer Sportverein wieder eine attraktive Sportart wird.“

Wir wünschen Ihnen, Jana, eine angenehme, spannende, mit viel Freude und Spaß ausgefüllte Zeit beim Walddorfer SV.

Egbert Fischer



Jana Gülker mit Vanessa bei der Kinderbetreuung

Einrichtungen von FSJ'lern kennen zu lernen war.

Stefanie Glitscher war die Erste, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr im Walddorfer SV absolviert hat. Ihr gefiel es so gut, dass sie nach Ablauf von 11 Monaten nun eine Ausbildung als Sport- und Fitnesskauffrau anschließt.

Die 20-jährige Jana Gülker aus Bad Bentheim nahe der holländischen Grenze ist nun die nächste FSJ'lerin. Wir befragten sie zu Motiven und Zukunftsplänen.

Tischtennis gespielt und hatte aktiven und passiven Anteil an weiten Sportarten. Ich freue mich deshalb, dass ich im Walddorfer SV einen Sportverein gefunden habe, bei dem ich auf der Grundlage des so umfangreichen Sport- und Kulturangebots viel lernen kann und dem ich andererseits hoffentlich eine gute Hilfe sein werde.“

„Und nach dem FSJ?“

„Da werde ich erfahrener sein, wenn es um eine Entscheidung für ein Studium und somit meine berufliche Zukunft geht. Was das



Zum Tode von Falko Niemeyer

Für uns alle unfassbar, ist am 16. Juni 2003 unser Basketballer, Jugendtrainer und Pressewart, unser getreuer Eckehard

Falko Niemeyer

*08.11.1973

von uns gegangen. Falko war Mitglied in unserer Basketballabteilung seit 1993. Als Leistungsträger der 1. Herrenmannschaft hat er entscheidend dazu beigetragen, dass sie in diesem Jahr den Aufstieg in die 1. Regionalliga geschafft hat. Über viele Jahre hat er als Jugendtrainer und Pressewart erfolgreich daran mitgewirkt, Basketball in den Walddorfern zu verbreiten. Mit seiner spontanen Hilfsbereitschaft und seinem verlässlichen Engagement ist Falko für uns alle immer ein Vorbild gewesen. Wir trauern mit seinen Freunden um diesen besonderen Menschen. Falko hinterlässt ein große Lücke in unserem Vereinsleben. Wir werden immer in Ehren an ihn denken.



Impressum

Walddorfer Sportfreund

Herausgeber: Walddorfer Sportverein von 1924 e.V., Halenreihe 34, 22359 Hamburg
 Redaktion: Ulrich Lopatta, Stefanie Glitscher - Email: redaktion@walddorfer-sv.de
 Vertrieb: Verteilung an alle Mitglieder per Post sowie Auslage bei allen Werbepartnern
 Auflage: 5.000 Exemplare, erscheint vierteljährlich
 Redaktionsschluss: Montag, 03.11.2003
 Anzeigenpreise: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2003.
 Satz, Anzeigen: C.C.P. Sport & Marketing - Susanne Stürcke
 Starckweg 32 - 22145 Hamburg - Tel. 69 79 08 08 - Fax 66 90 42 73

Der „Walddorfer Sportfreund“ ist das Informationsblatt des Walddorfer SV. Die Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Walddorfer SV übereinstimmen. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck von Artikeln unter Quellenangabe und bei gleichzeitiger Mitteilung an die Redaktion ausdrücklich erlaubt und gewünscht.

Hinweis für Autoren: Es werden nur Beiträge berücksichtigt, die bis Redaktionsschluss im Walddorfer SV eingegangen sind. Bevorzugt werden als Word-Textdatei gelieferte Artikel und Artikel mit Foto. Kürzungen und geringfügige Änderungen behält sich die Redaktion vor.



Ski - News

Wir gratulieren Martin Hentschel und unserem neuen Skischulleiter Lars Beckmannshagen zur bestandenen **LSV-Skilehrerausbildung** des Deutschen Skiverbandes -stop- Das **Team der DSV-Skischule** wird die neue Saison im Oktober mit der **Übungsleiter Aus- und Fortbildung** im Pitztal beginnen. Weiter im Trend ist das Telemarken -stop- **Snow Camp** des Verband Hamburger Skiver-eine/Walddörfer SV für Jugendliche in den Hamburger Herbstferien im Pitztal geplant, weitere Infos unter www.vhsv.de/jugend/ -stop- **Weitere Ski- und Snowboardreisen** sind noch in Planung -stop-

Informationen am Empfang des Walddörfer Sportforums oder unter Telefon 64 50 62 - 0.

Wir fahren in das Skigebiet mit dem 3028m hohen Titlis und wohnen im Haus „Juhui“.

Reise 3:
Adelboden (CH)
16-20 Jahre, 12 Skitage
Reisezeit: 05.03. – 19.03.2003
Reisepreis: EUR 660,-
Der Klassiker unter den Walddörfer SV Skireisen.

Reise 4:
Andermatt (CH)
18-26 Jahre, 11 Skitage
Reisezeit: 07.03. - 21.03.2004
Reisepreis: EUR 670,-
Nur fünf Minuten Fußweg zu unserem Hausskigebiet Gemsstock mit vielen Freeride-Hängen.

Familienreise:
Bad Gastein (A)
Familie I, 11 Skitage
Reisezeit: 06.03. - 19.03.2003

Voraussichtlich zum Stadtfest Anfang September wird die neue Winterreisen-Broschüre mit weiteren Infos am Empfang des Walddörfer Sportforums oder im Internet unter www.walddoerfer-sv.de/sportangebot/ski/ bereit liegen.

Lars Beckmannshagen

Skiabteilung im Sommertraining

Was macht die Skiabteilung im Sommer? Abgesehen von einigen organisatorischen Dingen nicht viel, denkt ihr jetzt? Da irrt ihr!

Stets um die Fitness und Motivation unserer Mitglieder und Übungsleiter bemüht, suchte die Abteilung ein geeignetes Sommertraining und wurde fündig: Ein prima (Wasser-)Skilift mitten in Schleswig-Holstein.

Naja, das gewohnte Medium unter den Brettern war irgendwie doch das gleiche, das Sportgerät zumindest entfernt ähnlich und das Anstehen im Lift auch irgendwie vertraut. Bergab ging es allerdings nicht und der Spaß kam stattdessen bei der rasanten Liffahrt auf!

Wer uns am Anfang zugehört hätte, hätte sicher geschmunzelt. Versuchten wir doch mehr oder weniger ernsthaft, unsere Erfahr-

ungen zu übertragen: „Beim Starten musst du fahren wie mittags bei Sonne im Tiefschnee“ oder „in der Kurve eher eine Tiefentlastung als einen Hochschwung“. Genützt haben diese Vorschläge nicht immer - sehr zur Belustigung aller nicht gerade in den See gefallen.

Einzelne Kandidaten versuchten sich auch durchaus auf fortgeschrittenerem Sportgerät, von „Wakeboards“ (im Prinzip wie ein Snowboard) über Monoski (hier war vor allem der einbeinige Start zu beachten) bis zu seltsamen runden Scheiben mit zwei Bindungen (leider fuhren diese Modelle nur geradeaus, der Lift hatte allerdings durchaus einige Kurven...) wurde alles gesehen. Auch einarmige - freiwillig - und einbeinige Versuche - eher unfreiwillig und meist kurz - waren zu bewundern.

Wir hatten jedenfalls eine Menge Spaß und ein gemeinsames Croque-Essen bei kitschig-rosafarbenem Sonnenuntergang und der ein oder anderen Fachsimpelei rundeten die ganze Sache ab. Wir freuen uns schon auf die nächsten Runden auf dem Teich - vielleicht auch mal in Harburg, denn da steht seit kurzem die erste Wasserskianlage in Hamburg. Und ansonsten - der nächste Winter kommt bestimmt, die Anmeldungen für die Skireisen beginnen im September!

Tinka Bartsch



Lars Beckmannshagen im Tiefschnee

Ski- und Snowboardreisen im Winter 2004 der DSV-Skischule des Walddörfer SV:

Reise 1:
Lauenen/Gstaad (CH)
14-16 Jahre, 12 Skitage
Reisezeit: 05.03. – 20.03.2004
Reisepreis: EUR 665,-
Willkommen in der Gstaad Super Skiregion incl. Gletscher.

Reise 2:
Engelberg (CH)
15-17 Jahre, 13 Skitage
Reisezeit: 05.03. – 21.03.2004
Reisepreis: EUR 695,-

Reisepreis:
Erwachsene EUR 940,-
Kinder EUR 250 - 575,-
Ski fahren im Skiverbund Amadé mit vielen schönen Pisten im Gasteiner Tal.

Familienreise:
Toggenburg (CH)
Familie II, Skitage 10
Reisezeit: 06.03. - 17.03.2003
Reisepreis:
Erwachsene EUR 935,-
Kinder EUR 135 - 839,-
Wohnen mitten im Skigebiet und An- und Abreise findet mit dem Flugzeug statt.
Weitere Reisen sind in Planung!



Während der Skireisen ist Action garantiert



Freundschaftsturnier in Schwarzenbek

Pünktlich um 9.15 Uhr trafen die ersten Spieler ein. Den Kopf stolz und aufmerksam erhoben fingen alle an, sich warm zu machen. Keiner wollte als Letzter aus der Halle gehen, das war klar. Ebenfalls klar war, dass der Walddörfer SV zuerst gegen Dassendorf 2 auf das Feld musste. Mit großem Respekt fingen die Spieler vom Walddörfer SV an, sich einzuschmettern. Dabei merkten sie schnell, dass die Dassendorfer ihnen weit unterlegen waren. Stolz

konnte der Walddörfer Sportverein seinen ersten Sieg verbuchen. In einem spannenden zweiten Spiel gegen Strande hat der Walddörfer SV um jeden Punkt hart gekämpft, aber letztendlich leider doch verloren. Aber wenn die Mannschaft von Elter Akay trainiert wird, lässt sie sich nicht so leicht unterkriegen.

So konnte der Walddörfer SV in seinem dritten Spiel noch einen haushohen Sieg gegen Dassendorf 1 erreichen. Damit war alles klar: Der Walddörfer SV hatte am 1. Mai den 2. Platz erspielt.

Felix Landahl



Zufriedene Kinder, Betreuer und Trainer



Trainer Elter Akay gibt Anweisungen

Punkt, Satz und Siege, Siege, Siege

Ein tolles Gesamtergebnis der Volleyballjugend und die herausragende Leistung der U 12 Jugendmannschaft kennzeichnen die Spielsaison 2002/03. Der Wald-

dörfer SV hat sie wieder. Die Nachwuchsmannschaften, um die den Verein viele Hamburger Volleyballclubs beneiden. Der Lohn der harten, aber auch schönen Arbeit ernteten diese Saison die Trainer Elter Akay und Dirk Brüggemann. Mit neun Mann-

schaften am Start sorgten sie bei dutzenden Punktspielen für viel Aufsehen. Sowohl die männliche als auch die weibliche Jugend ging dabei immer öfter als Sieger vom Spielfeld. Die Liste der Endplatzierungen lässt sich wirklich sehen. Einmal der fünfte Platz von fünfzehn qualifizierten Mannschaften und einmal leider nur der undankbare vierte Platz von zehn Teams. Fünfmal holten die Jungen und Mädchen „die Bronzemedaille“ also den dritten Platz, einmal den zweiten und einmal sogar den ersten Platz. Die Saison war aber nicht nur von Erfolgen gekennzeichnet.

Ein wenig Pech gehörte sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen dazu. Die männliche C-Jugend war durch ihren zweiten Platz als Hamburger Vizemeister zur Norddeutschen Meisterschaft in Schwerin qualifiziert. Die Vorfreude war groß, doch leider musste das Team dann kurzfristig verletzungsbedingt die Teilnahme absagen. Pech hatten auch die

Spieler der E-Jugend. Sowohl die männliche als auch die weibliche Mannschaft verpassten mit ihren dritten Plätzen haarscharf die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft, zu der sich leider nur der Erste und Zweite qualifizierte.

Umso höher ist der Erfolg zu bewerten, den die neun- bis elfjährigen Spieler im Anschluss an diese knapp verpasste Chance erzielten. In der Endrunde der U 12-Meisterschaft feigten sie alle anderen Mannschaften souverän vom Platz und wurden verdient Hamburger Meister. Ein krönender Abschluss der Saison für Spieler, Trainer und Betreuer.

Herzlichen Glückwunsch sage ich als Spielvater, verbunden mit der Hoffnung, dass sich diese Leistungskurve weiterhin so steil nach oben entwickelt. Ein toller Erfolg für die Volleyballsparte des Walddörfer SV.

Peter Berger



SPORT CLAUSSEN

AUSWAHL • BERATUNG • SERVICE SIND UNSERE STÄRKE

EKZ VOLKSDORF • Claus-Ferck-Straße 8 • Telefon 040 / 609 120 50

Kinderturnbörse des Verbandes für Turnen und Freizeit
am 9. November
in den 4 Hallen des Walddorfer Sportforums.

Turnen mit Harry Potter

Laßt euch entführen in die geheimnisvolle Welt Harry Potters.
Auf der „Suche nach dem Stein der Weisen“ werden wir „gefährlichen
Abgründen“, „furchterregenden Spinnennetzen“ begegnen und natürlich
„Quidditch“ miteinander spielen.

Zu diesem zauberhaften Ereignis sind Übungsleiterinnen im Kinderturnen
(Kinder bis 10 Jahre) mit ihren Gruppen aus ganz Hamburg eingeladen.

Mitglieder des Walddorfer SV können kostenfrei an dieser Veranstaltung
teilnehmen und melden sich bitte am Empfang im Sportforum.

Neue Angebote und neue Zeiten ab September für

M A S S A G E

im Gesundheits- und Fitness-Studio

Jeden Sonntag von 10.00 - 15.30 Uhr

- Teilmassage (25 Min.) • Vollmassage (50 Min.)
- Gesicht- und Kopfmassage (30 Min.)
- Fußreflexzonenmassage (30 Min.)

Terminvereinbarungen am Empfang im Sportforum

Das Gesundheits- und Fitness-Studio erweitert
das Angebot aufgrund der Nachfrage

K o s m e t i k

Eine staatlich geprüfte Kosmetikerin wird
Sie jeden Donnerstag nach vorheriger Anmeldung
zwischen 19.00 und 21.00 Uhr behandeln.

Eine 30-minütige Behandlung kostet 20 Euro und
umfaßt: • Gesicht- und Décolletéreinigung
• Korrektur der Augenbrauen
• Peeling • Gesicht- und Nackenmassage

Terminvereinbarungen am Empfang im Sportforum

Ernährungsberatung

Ernährungsumstellung ist das A & O - Eine gesunde Gewichtsreduktion - aber wie?

Die alltäglichen Fragen:

**Was kann ich heute noch essen? Wie ernähre ich mich richtig?
Welche Lebensmittel kann ich einkaufen?**

Als Lösung bieten wir:

Eine individuelle Ernährungsberatung • Erstellung einer Ernährungsanalyse
Errechnung des täglichen Kalorienbedarfes • Ermittlung des persönlichen Verbrennungstyps
Körperfett- und Blutdruckmessung • Erstellung von individuellen Tageskostplänen
Zusammenstellung eines persönlichen Ernährungsordners
Ernährungsberatung bei verschiedenen Stoffwechselkrankheiten

Dauer der Beratung 90 Minuten • Mitglieder 40 Euro - Nichtmitglieder 60 Euro • Beratungszeiten: Mittwoch von 17:30-20:30 Uhr
Terminvereinbarung am Empfang im Sportforum • Beratung auch außerhalb der Zeiten nur nach persönlicher Absprache



Volleyball

2. Damen

Gleich zu Anfang der Saison legte die 2. Damenmannschaft einen fulminanten Start hin.

Der spätere Tabellenzweite, TSV-Niendorf, konnte in der neuen Halle Ahrensburger-Weg mit 3:1 geschlagen werden.

Auch das Rückspiel kurz vor Weihnachten endete mit einem 3:2 Sieg der Walddörfer SV 2 Damen. Damit war der Grundstein für eine überaus erfolgreiche Saison gelegt.

Die Walddörfer SV 2 Damen stiegen damit direkt in die Bezirksoberliga mit 30 : 2 Punkten auf.

Ein besonderes Dankeschön gilt unserem Trikot-Sponsor, dem Elektrohaus Volksdorf, A. Bellieno, dessen Trikots uns viel Glück gebracht haben.

Durch einige verletzungsbedingte Abgänge benötigen wir noch dringst Nachwuchs.

Wer also zwischen 18 u. 30 Jahre alt ist, genügend Volleyballerfahrung besitzt, die er vielleicht in der Bezirksliga oder in der Bezirksoberliga erworben hat, meldet sich bitte beim Trainer Hubert Daume, Tel.: 6052711 oder am Empfang im Sportforum 64 50 62 -0.

Hubert Daume



Die erfolgreiche 2. Damenmannschaft des Walddörfer SV



Turnen

Dankeschön

Liebe Monika,

es ist 14 Jahre her, seit ich Dir zum ersten Mal beim Kinderturnen begegnet bin. Meine Tochter hatte ich noch im Tragesack, mein „Großer“ turnte fröhlich über Kästen und Bänke, sprang wie ein Löwe durch den Reifen und behopste das Trampolin. Das war immer ein Erlebnis für uns.

Gemeinsam haben wir damals das Krokodil besiegt, mit dem Butzemann um die Wette getanzt, den

Luftballon gefangen und mit der Katze die Trommel geschlagen. Lieder, die auch heute noch aktuell sind.

Schade, dass Du jetzt aufhörst, es sei Dir aber von Herzen gegönnt !!

So manchen Tipp konnte ich mir bei Dir holen, und unvergesslich bleibt wohl auch unsere Faschingsfeier von diesem Jahr.

Es hat viel, viel Spaß mit Dir gemacht, behalte Dein fröhliches Lachen und genieße die kommende Zeit mit Deiner Familie.

Rosi Brockmann



Monika Rickheit wie wir sie kennen und lieben



Theater

Märchenhafte Ostern

Am 12. und 13. April wurde uns das Abenteuer von Hasenhans und Hasengretchen unter der Leitung von Christel Busch präsentiert.

Mit liebevoller Geduld und Einfühlungsvermögen hat Christel in vielen Proben mit den Kindern zusammen gegessen und mit ihnen die Texte, Aufstellungen, Lieder und Tänze besprochen.

Die Hasen, Mäuse, Blumenkinder, Schmetterlinge, das Wildschwein, der Bär, das Eichhörnchen und der Fuchs haben sehr konzentriert und mit viel Spaß an den Proben teilgenommen.

Später kamen dann noch die „kleinen Turn-Hasen“ dazu, die dann,

ein wenig aufgeregt, eine lustige Turnstunde in der Hasenschule mitspielten.

An dieser Stelle sei aber auch einmal den Helferinnen gedankt, die „hinter dem Vorhang“ für gutes Gelingen gesorgt haben.

Die Lichteffekte wurden von Nora Dietrich, Nadja Käther und Jana Lelleck gestaltet. Außerdem haben Ursel Dietrich, Andrea Köster, Annette Garten und Ingeborg Adler dafür gesorgt, dass der Vorhang rechtzeitig auf und zu ging, die Kostüme schnell ge-



Hasenhans und Hasengretchen bei ihrer Mutter

wechselt wurden, die Hasenohren und Schwänzchen richtig saßen und die Aufregung der Kinder nicht all zu groß wurde.

Und ein dickes Lob geht auch an Angelika Giering, die auch dieses Mal wieder die Kostüme, Kronen und Blumensträuße entworfen, gebastelt und genäht hat. Eine Superleistung!!

Alles in Allem waren es zwei gelungene Vorstellungen und man kann sich jetzt schon auf die nächsten Märchenvorstellungen freuen.

Rosi Brockmann



Ferien auf dem Ponyhof für Kinder



Deshalb in Planung: Eine Woche Ferien auf dem Ponyhof für Kinder. Jedes Kind hat während dieser Zeit sein eigenes Pflegepony und es gibt 2x am Tag Reitunterricht in Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen.

Außerdem gibt es Ausritte, Kutschfahrten, Lagerfeuer, Spieleabende u.v.m.

Mitfahren können Kinder ab 8 Jahren mit oder ohne Pferdeerfahrung.

Das Angebot soll in den Schulferien stattfinden (Herbst, Ostern oder Pfingsten).

Bei Interesse können Sie Ihr Kind schon einmal beim Empfang im Walddorfer Sportforum in die unverbindliche Interessentenliste eintragen lassen und werden dann zurückgerufen, sobald das Angebot fertiggestellt ist.

Christiane Berkahn

Der Walddorfer Sportverein ist ständig bemüht, sein Angebot durch neue, innovative Ideen zu vergrößern, um so wirklich für „Jedermann, -frau und -kind“ etwas zu bieten.



Ein eigenes Pflegepony - der Traum jedes Kindes



Hi Leute, denkt daran, am ersten Septemberwochenende ist wieder Stadtfest! Auch wir, der Jugendausschuss des Walddorfer Sportvereins, sind wieder mit dem Partytruck dabei! Ihr findet uns am Samstagabend, den 06.09. an der Ecke Claus-Ferck-Str./Uppenhof.

Wenn Ihr Lust habt, mal selber Parties zu organisieren, kommt beim nächsten JA-Treffen am 15.09. vorbei. Wir freuen uns! Wir sind jeden zweiten Montag im Vereinshaus. www.walddorfer-sv.de/jugend


Walddorfer SV

Fußball für Anfänger





Dienstag, 19. August 03
von 16:30 bis 17.30 Uhr
Auf dem Sportplatz Saseler Weg

Beginn einer neuen Trainingsgruppe für Fußball - Neulinge der Jahrgänge 95, 96, 97 und 1998

Trainer: Jan Matthies

Bei Rückfragen Frau Kröss Tel.: 603 84 49

Information und Anmeldung im Walddorfer Sportforum
Halenreihe 32 -34, 22359 Hamburg, Tel.: 645062-0

A.2.20

Internationales


Walddorfer SV

Fechtturnier



Samstag, 13. September 2003
(ab 14.00 Uhr)

Sonntag, 14. September 2003
(ab 10.00 Uhr)

*Kinder- und Jugendaltersklassen
Florett und Degen*

**BEZIRKSSPORTHALLE
AHRENSBURGER WEG 28**



1. Fielmann-Cup in Volksdorf

„Wir möchten kurz vor der Sommerpause die Leistungen unserer Jungs im regionalen Vergleich messen“, sagten Andreas Kownatzki und Heiko Jochimsen, als Betreuer der 1. F-Jugend und den Kindern gleichzeitig die Motivation geben, weiter am Ball zu bleiben.

konnten und sehen zuversichtlich in die Zukunft, dass der Fielmann-Cup als feste Größe beim Walddörfer SV etabliert werden kann. Alle Mannschaften zeigten ein faires Spiel, so dass man dem Gewinner Walddörfer SV wirklich gratulieren kann. Die weiteren Turnierteilnehmer: VfB Kiel, TSV Ratekau, TSV Glinde, TSV Reinbek und FG Stormarn 2000 aus Grosshansdorf/Siek.



Das Siegerteam des Walddörfer SV

Deshalb veranstaltete der Verein am 21.6.2003 das erste Fussballturnier um den Fielmann-Cup. Ab 10.00 Uhr spielten im Allhornstadion in Volksdorf sechs Mannschaften der F-Jugend Jhrg.1994 aus Hamburg und Schleswig-Holstein um den begehrten Fielmann-Pokal. Die Siegerehrung fand im Anschluss an die Spiele statt. Fielmann-Niederlassungsleiter in Volksdorf Frank Burghardt: „Wir freuen uns, dass wir den Fielmann-Cup erstmalig austragen

An dieser Stelle möchten wir Herrn Burghardt ausdrücklich für die Unterstützung, insbesondere hinsichtlich der Preise (10 Fussbälle pro Mannschaft) danken.

Die Firma Fielmann engagiert sich stark für die Fußballjugend im Walddörfer SV und stattet jährlich eine Jugendmannschaft mit Trikots aus.

Andreas Kownatzki



Ein toller Tag für die Fußball-Minis



Milagro wird 2. auf der Landesmeisterschaft

Am 21. Juni 2003 fanden in Eutin die Landesmeisterschaften 2003 „Gymnastik und Tanz“ und „DTB-Dance-Cup“ statt.

Milagro konnte den Titel des Vorjahres leider nicht verteidigen, da TSV Schleswig sich auf der Wettkampfbühne nach 2 Jahren Abwesenheit zurückgemeldet hat. Milagro erreichte mit 15,95 Punkten hinter TSV Schleswig den 2. Platz.

Nun heisst es Daumen drücken, ob dem Antrag auf einen Startplatz für das Bundesfinale stattgegeben wird, um den sich die Landesfachwartin Birgit Kamrad-Beyer für die beiden zweitplatzierten aus Klasse A + B beworben hat.

Die neue Choreographie nach dem Tango Dance with me (aus der Merci-Werbung) von Debelah Morgan und Konga von Gloria

noch Potential zur Verbesserung vorhanden.

Am Nachmittag beim Nordpokal gegen die Hamburger Mannschaften konnte Milagro sich mit Nicole Steenhagen, Carolin Schneider, Anne Schooff, Stefanie Saul, Victoria Gerber, Bettina Joos, Andrea Rieck (Kerstin Schröder verzichtete zugunsten der Ersatztänzerin Andrea auf eine zweite Teilnahme) stark verbessern und erreichte 17,00 Punkte (eine Verbesserung von 1,05 Pkt.) und belegte hier den 3. Platz.

Das Ergänzen eines Elementes, welches am Vormittag fehlte erkannte die Jury und bemerkte die Flexibilität der Gruppe; dazu sind auch nur ehemalige RSG´lerinnen fähig, sofort die Choreographie umzustellen.

Nun wird mit grossem Elan die Verbesserung des Tanzes angestrebt und die Spannung, ob es für eine Teilnahme am Bundesfinale Ende September in Kreutztal reicht,



Ehemalige Rhythmische Sportgymnastinnen als Gruppe „Milagro“ in der Disziplin „Dance“

Estefan wurde begeistert aufgenommen und für die originellen Gruppenelemente mit hoher Punktzahl belohnt. Leider wurden einige Schwierigkeitselemente nicht anerkannt.

muss hoffentlich nicht allzu lange anhalten.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Trainerin Kristiane Ehmcke unter Tel. 0172 403 59 76 gern zur Verfügung.

Auch in der Ausführung des Tanzes ist nach schwieriger Trainingszeit durch berufsbedingte Abwesenheit mehrerer Teilnehmerinnen sowie den Geburten von Mattis Schneider und Luisa Steenhagen

Kristiane Ehmcke

Contactlinsen: Fielmann.



Fielmann gibt Ihnen die Geld-zurück-Garantie. Auf Markencontactlinsen. Wie Bausch & Lomb, Ciba Vision oder Zeiss. **Sehen Sie die bei Fielmann gekauften Contactlinsen innerhalb von 6 Wochen anderswo günstiger, nimmt er diese zurück und erstattet den Kaufpreis.** Sollten Sie Ihre Contactlinsen nicht vertragen, gibt Fielmann Ihnen innerhalb der ersten 3 Monate nach Kauf das Contactlinsen-Rückgaberecht. **Contactlinsen: Fielmann.** Mehr als 500x in Europa. Auch in Ihrer Nähe: **Volksdorf, Weiße Rose 10.**

Fielmann
www.fielmann.com



Deutschland Cup in Koblenz

Am 13.06.2003 sind wir nach einer ziemlich nervenaufreibenden Autofahrt, bedingt durch einige Staus, in Koblenz angekommen, wo wir uns erstmal in der Halle blicken ließen. Dort konnten wir noch kurz einige der Hamburger Gymnastinnen der Jugendwettkampfklasse anfeuern, bevor wir uns auf den Weg machten, etwas Ordentliches zu essen zu finden. Denn selbst wir mussten einsehen, dass nur McDonalds auf Dauer keine wirklich ausgewogene Ernährung bietet. Abends fuhren wir in unsere Kaserne, die das Wochenende über zu unserem Quartier wurde, zur ersichtlichen Freude des Wachpersonals ;-).

Am nächsten Morgen durften wir kurz vor dem Hahnenkrähen aufstehen, um pünktlich zum Sonnenaufgang in der Halle zum Frühstück zu erscheinen, wo sich bereits die ersten Gymnastinnen einturnten. Judith Albrecht, die am Anfang des Wettkampfes an den Start ging, konnte sich gleich nach dem Frühstück aufwärmen, wäh-

rend ihre Schwester Sarah, die erst am Nachmittag dran war, noch ein wenig Zeit hatte. Da unsere Trainerin Sylvia Lopatta wegen des 10. Geburtstages Ihrer Tochter zu Hause geblieben ist, haben wir uns die Betreuung geteilt. Judith turnte drei sehr schöne Übungen und erreichte, trotz des strengen Kampfgerichts, einen beachtlichen 37. Platz auf dem Deutschland Cup. Sarah, die erst einige Stunden später turnen musste, legte ebenfalls drei ausdrucksstarke Übungen auf die Fläche und erlangte damit einen überzeugenden 27. Platz. Sylvia, der gleich am Abend Bericht erstattet wurde, war darüber ebenso erfreut wie der Rest von uns.

Andrea Rieck, die kurz vor dem Deutschland Cup in der Hamburger Gruppe als Ersatz eingesprungen war, turnte am Abend des selbigen Tages trotz Nervosität zwei Durchgänge in der Stammbesetzung mit und die Gruppe qualifizierte sich sogleich für das Finale am darauf folgenden Tag. Damit war unsere abendliche, nächtliche Planung zwar ein wenig über den



Sahra und Judith Albrecht begeistern mit ihrer Show nach der Musik von Liberty X „Just a little“

Haufen geschmissen, aber unter dieser Voraussetzung sind wir sogar freiwillig früher in die Kaserne zurück gekehrt, da es am nächsten Morgen nun wieder hieß - früh aufstehen und, zumindest für Andrea, fit sein!

Im Finale turnte die Hamburger Gruppe vom TH Eilbek nicht nur eine fehlerfreie Übung, mit der sie das Publikum schwer begeisterte, auch die Wertungsrichter fanden die Übung so super, dass der 2. Platz (!) ein toller Erfolg für die Gruppe und eine faire Bewertung vom Kampfgericht darstellte.

Gymnastinnen von der Wettkampfgemeinschaft Hoisbüttler und Walddörfer SV. Es war für alle Beteiligten ein sehr vergnügliches Erlebnis.

Im Dezember kann man alle Gymnastinnen wieder auf dem alljährlich legendären Nikolaus Cup in Hamburg mit ihren Duo-Übungen sehen. Dieser Wettkampf ist wegen seiner Originalität der Übungen, den lockeren Wertungsrichtern und uns motivierten Gymnastinnen für alle Zuschauer immer wieder eine tolle Veranstaltung.

Alles zusammen war das Wochenende sehr erfolgreich für unsere

Jessica Blunk



Die „großen“ Rhythmischen Sportgymnastinnen des Walddörfer SV mit ihrer Trainerin



Sabrina

Das sehenswerte Duo nach der Musik von Sarah Connor „One Night Stand“



Saison-Highlights in der Leichtathletik

So schnell läuft die Zeit. Berichteteten wir in der 1. Ausgabe des Sportfreundes noch von Silvesterlauf und Trainingslager in Kenia, so müsste in dieser Ausgabe über Hallenmeisterschaften, Crosslauf, Alsterstaffel und die vielen Meisterschaften berichtet werden, die inzwischen der Vergangenheit angehören. Alles zu veröffentlichen würde wahrscheinlich Seiten füllen. So will ich mich darauf beschränken, aus der laufenden Freiluftsaison auf Laufbahn und Straße zu berichten.

Beginnen will ich mit der Feststellung, dass zur Leichtathletik-Abteilung viele hoffnungsvolle Talente gehören, die ihr Können bei den Nachwuchsmeisterschaften in Hamburg unter Beweis stellen. Erfreulich ist, dass wir inzwischen eine große Jugendgruppe haben, die leistungsbezogene Leichtathletik betreibt und tolle Ergebnisse erzielt.

Trainer Jens Holst konnte zu Beginn der Saison die Jugendlichen in gute Hände der Trainer Herwig Matzke und Andreas Vogel geben. Ihnen ist es gelungen, nicht nur die Gruppe zusammen zu halten, sondern auch die Leistungsbereitschaft zu fördern. So kann es gut weiter gehen.

Nun zu den herausragenden Ergebnissen:

Erwachsene:

Arne Gabius lief in Koblenz die 5.000 m in 13:57,44 Min. und belegte in der deutschen Bestenliste der Männer einen hervorragenden 6. Platz. Beim internationalen Sportfest in Cuxhaven lief Arne als bester Deutscher die 1.500 m in 3:44,67 Min. Auf dieser Strecke wird er auch im August in Krefeld bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften starten.

Bei den Hamburger Marathon-Meisterschaften im Rahmen des Olympus-Marathon am 27. April lief Gabriele Schult bei den Frauen 3:01:48 Std. Sie war damit drittschnellste Hamburgerin und Siegerin der Altersklasse W40. Schnellster Mann des Walddörfer SV war Dieter Martin in 2:56:39 Std. In der Wertung M40 wurde er ebenso Zweiter wie Christine Fröhling (W40/3:23:25 Std.) und Dr. Thomas Hummel (W50/3:05:11 Std.). Dr. Hummel wurde auch Hamburger Senioren-Meister über 1.500 m, 5000 m und 10.000 m. Dieter Martin (M40) siegte ebenso über 10.000 m, wie Gabriele Schult, die den Frauentitel über 5.000 m in 17:58,98 Min. gewann.

Jugend:

Schnellste Hamburgerin 200- und 400-m-Läuferin der Jugend ist in diesem Jahr Desiree Meyer. Über 200 m lief sie 25,80 Sek. und wurde B-Jugend-Meisterin (16/17-jährig). Sie qualifizierte sich über 400 m für die Deutschen Jugend-B-Meisterschaften in Fulda, wo sie sich bei ihrem ersten großen Start auf 58,73 Sek. verbesserte. Die 4x100 m-Staffel der

männl. Jgd. B mit Daniel Eschen, Jonas Weiland, Malte Lellmann, Dustin Schönrock wurde in guten 46,77 Sek. Meister. Die weibl. Jugend-B-Staffel lief 51,36 Sek. (Julia Beyer, Nadine Roßberg, Isabel Ruth, Desiree Meyer) und belegte den 2. Platz. Julia Urban gewann den Dreisprung der weibl. Jugend A (18/20-jährig). Nadine Roßberg (Hochsprung 1,55 m) und Laura Eddelbüttel (Dreisprung 9,71) belegten bei der B-Jgd. zweite Plätze.

Schüler/Schülerinnen:

(05.04.) Isabella Meyer (W13), und die Schüler C-Mannschaft (M10/11) mit Helge Hinrichs, Philipp Schultski, Johannes Beckmann gewannen die **Hamburger Waldlaufmeisterschaften**. In den Rahmenwettbewerben siegten Sylvia Berger (W09) und die Schüler D- (Lars Ole Hingst, Niklas Schnahs, Moritz Niesen) sowie die Schülerinnen D-Mannschaft (Sylvia Berger, Maren Walter, Tania Kolbe).

Hamburger Schüler

Langstaffel-Meisterschaft:

1. Platz Schülerinnen B 3 x 800 m mit Caroline Schöl, Verena Kolbe, Isabella Meyer.
2. Platz Schüler C 3 x 1000 m mit Robin Simon, Helge Hinrichs, Johannes Beckmann.

Hamburger

Meisterschaften Schüler:

1. Johannes Beckmann (M11) Hochsprung 1,34 m; 2. Daniel Faltin (M13) Weitsprung 4,90 m; 2. Florian Borowski (M13) Diskus 23,90 m; 2. 4x75 m-Staffel Schüler B in 41,79 mit Merlin Randel, Timo

Scholz, Daniel Faltin, Florian Borowski. 3. Plätze: Malte Bleß (M12) Kugelstoß 7,19 m; Johannes Beckmann (W11) Ballwurf 42 m.

Hamburger

Meisterschaften Schülerinnen:

1. Kristin Merk (W14) Kugelstoß 8,52 m und Speerwurf 28,55 m; 1. Caroline Schöl (W13) Weitsprung 5,04 m; 1. Johanna Wiemann (W11) Weitsprung 4,48 m; 1. 4x50 m-Staffel Schülerinnen C (10/11 Jahre) 29,61 Sek. mit Johanna Wiemann, Lena Zader, Karlotta Matthis, Natalie Bringe. 2. Plätze: Julia Beyer (W15) 100 m 13,31 Sek.; Johanna Wiemann (W11) 50 m 7,71 Sek.; 3. Plätze: Julia Beyer (W15) 300 m 45,45 Sek.; Kristin Merk (W13) 800 m 2:42,67 Min.; Verena Vorjohann (W12) Hochsprung 1,33 m und Weitsprung 4,39 m; 4 x 75 m Schülerinnen B 41,16 Sek. mit Janine Dummer, Jennifer Kunkel, Carolin Möhring, Caroline Schöl.

Alsterstaffel 2003:

Erstmalig nach Jahren siegte wieder einmal eine LAV-Staffel. Dies waren die Schüler B. Die Schülerinnen B liefen noch schneller als die gleichaltrigen Jungen und belegten einen hervorragenden 2. Platz.

Mir liegen noch viele Ergebnisse vor. Nicht alle können in diesem Bericht erwähnt werden. Aber alle werden veröffentlicht in der **LAV-DOKUMENTATION**, die nach der Saison wieder gedruckt und verteilt wird.

Wolfgang Kucklick



- Bürobedarf
- Druckerpatronen
- Computerpapier
- feine Schreibwaren
- Drucksachen
- Stempelanfertigung
- Lotto • Toto • Tabakwaren

E. Leibs

Inh. A. u. C. Dreyer OHG
Volksdorf • Claus-Ferck-Str. 7 • Tel. 603 45 29 • Fax 603 25 28



Von schönen Menschen mit blauen Flecken

Rock 'n' Roll Trainingslager in Rostock 2003

Hier sitze ich nun, braun wie'n Mallorca-Tourist, gut gelaunt und voll fröhlicher Erinnerungen, die mich immer wieder grinsen lassen. Während ich den Sand aus meinem Berg von Wäsche schüttele, pfeife ich einen rockigen Ohrwurm nach dem anderen, schließlich bin ich alleine. Das fällt mir jetzt auch ganz besonders auf, wo ich all die anderen nicht mehr um mich hab!! In wenigen Tagen wird's aber bestimmt die ersten Fotos im Netz geben von unseren Hebefiguren und Pyramiden im Sonnenuntergang am Strand von Warnemünde, von unserem Showauftritt auf der Internationalen Gartenausstellung in Rostock, und natürlich von erhitzten Gesichtern beim alltäglichen Training. Ich habe mindestens so viele Mückenstiche wie blaue Flecke und freu mich dennoch schon wieder auf's Training heute abend, die anderen werden staunen, was wir in den paar Tagen Trainingslager alles erarbeitet haben!

geht's weiter, für Erwachsene aller Könnensstufen Dienstag von 20.00-22.00 Uhr in der Eulenkrugstraße 166; und für Kids Anfänger Freitag 15.30-16.30 Uhr Halenreihe 34 Saal 2.

Rock'n'Roller erfolgreich und ...

Elvis ist tot, aber das Rock'n'Roll Team des Walddorfer lebt!

Noch ist das Jahr 2003 nicht ganz vorbei und dennoch können wir schon viel Gutes aus der Rock'n'Roll Abteilung berichten und einen Ausblick auf die Zukunft darf auch nicht fehlen. Derzeit starten für den Walddorfer SV zwei Turnierpaare. Maren und Björn habe diese Saison ihre erste Saison in der D-Klasse getanzt und das sehr erfolgreich. Bei ihrem zweiten Turnier sprang ein 2. Platz heraus, hoffentlich werden wir dieses Paar bald in der C-Klasse sehen.

In der C-Klasse starten Ulrike und Arne. Beide haben sich in dieser Saison für den Hamburger Landeskader qualifiziert und sich über die Saison stetig gesteigert, so dass beim Deutschland Cup mit dem 27. Platz von 50 Startern auch die



men und das erste Mal einen Treppchenplatz erreicht, Ulrike und Arne wurden dritte.

Neben dem Turniersport präsentieren sich aber auch alle anderen Paare gern auf Shows und nehmen an Trainingslagern teil. So haben wir z.B. in Poppenbüttel, auf dem Hafengeburtstag und bei privaten Veranstaltungen Shows mit bis zu 7 Paaren getanzt. In Zukunft kann man uns auch sehen z.B. auf der Binnenalster zum Alstervergnügen oder dem Volksdorfer Stadtteilst. Außerdem veranstaltet die Rock'n'Roll Abteilung Anfang Oktober wieder ein Trainingslager für Rock'n'Roller aus ganz Deutschland, eine Vereinsmeisterschaft und Anfang 2004 wohl einen Breitensportwettbewerb.

Arne Bestmann

meisten Einsen ergattern und belegten unangefochten den ersten Platz. Ebenso klar waren dann Platz 2, der an Heiner und Birgit Uhlig (TC Elbe) ging und Platz 3, den sich Helmut und Ingrid Schuran vom Flensburger TC ertanzten. Die Plätze 4 und 5 errangen die Walddorfer SV-Paare Siegfried und Ute Armgart sowie Dr. Heino und Mareile Nuppau.

In der Startgruppe Sen III A waren 31 Paare am Start. Hier hielten Jürgen und Ute Paustian vom Farmsener TV die „Hamburger Flagge“ hoch, die einen guten 4. Platz belegten. Alle anderen Plätze der 5er Endrunde gingen an „Ausländer“. Der Pokal ging hier nach Hannover an Jochen und Doris Witte vom TC Terpsichore Blau-Silber.

Am Sonntag waren dann die Sen II-Paare am Start. Spannend war dabei das Turnier der Sen II A. Die 6er Endrunde von insgesamt 13 Paaren gewann nach hartem Kampf Albertus und Gisela Lohse (VfL Pinneberg) vor Rüdiger Krause und Cosima Alemanno Cavaleiro vom TC Elbe.

Eingebettet in das Turnierge-schehen wurden auch zwei für die Tanzsportgemeinde des Walddorfer SV schöne und bedeutsame Ehrungen vorgenommen:

Am Sonnabend ehrte Dr. Heino Nuppau als Vertreter des Vorstandes und im Namen der Turnierpaare Peter Schlage für 20 Jahre Tätigkeit als Sportwart unserer Abteilung. In diesen 20 Jahren hat er das Amt ohne Unterbrechung bekleidet und damit die sportlichen Geschicke der Tanzsportabteilung vertreten. Das ist wahrlich selten.

Am Sonntag wurde dann von Peter Schlage der von unserem Trainer-ehepaar Gundlach gestiftete Wanderpokal für das erfolgreichste Paar des Jahres 2002 überreicht. Georg und Adelheid Klimkiewicz waren am häufigsten am Start und damit außerordentlich erfolgreich.

Peter Maringer

17. Norddeutsches Senioren-Wochenende

Volles Haus und gute Stimmung im Walddorfer SV

Am 29. und 30. März hatten sich trotz einer Reihe von krankheitsbedingten Absagen 112 Seniorenpaare und viele Zuschauer auf den Weg nach Volksdorf gemacht, obwohl das gute Wetter auch zu anderen Aktivitäten eingeladen hätte. Für die Startklassen Sen II und Sen III hatte unser Trainerpaar Gitta und Klaus Gundlach zum 17. Mal wieder die sehr schönen sogenannten „Walddorfer Pokale“ gestiftet.

Wir haben in den einzelnen Turnieren spannende Endrunden gesehen. Ganz besonders spannend war es natürlich am Sonnabend wieder in der Sen III S. Hier waren 37 Paare angetreten.

Die Wertungen in den einzelnen Runden waren sehr eng beieinander, sodass ein spannendes Finale abzusehen war. Die Endrunde musste dann tatsächlich mit 7 Paaren getanzt werden. Am Schluss hatten Frank und Margret Steier vom Alster-Möwe-Club die Nase vorn. Sie konnten wieder die



Ulrike Bruckmann und Arne Bestmann mit einer perfekten C-Kugel

Auch Lust bekommen, Rock'n'Roller zu werden? Einfach mal vorbeischaun und Musik und Tanz aus einer bewegten Zeit erleben, der in seiner heutigen Form Jazzdance, HipHop und Akrobatik mit Show und Geschwindigkeit verbindet. Nach den Schulferien

Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft erreicht wurde. Auf dieser vertanzte sich Arne leider und beide erreichten „nur“ den 45. Platz. In der Sommerpause haben beide an dem Trainingslager in Rostock und dem dazugehörigen Showturnier auf der IGA teilgenom-

Karate-Do  Walddorfer SV

空手道



Traditionelle japanische Kampfkunst und Selbstverteidigung im Walddorfer SV.

Ständig laufende Angebote für alle Jahrgänge, Mittwochs und Freitags.

Auskunft und weitere Informationen erteilt:
Martin Kröckel Tel. 609 51 480

Informationen und Anmeldung im Walddorfer Sportforum
Hakenreihe 32 - 34, 22369 Hamburg, Tel.: 64 58 62 - 0
www.walddorfer-sv.de/sportklub/ksa

Alles für Ihre Gesundheit !

 ULRICH WOLF UND TEAM

HEIDE-APOTHEKE 

im Walddorfer Rondell - Stüffeleck 10
Tel. 040 - 604 74 71

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

Möchten Sie bei uns werben?
Fordern Sie bitte unsere Media-Daten an!

Unser Service für Sie: Zusammenstellung Ihrer Reiseapotheke

 **POST APOTHEKE**

Pächterin: G. Stobernack
Groten Hoff 12
Tel. 603 12 77 • Fax 603 48 92



WALDDÖRFER APOTHEKE

Cimin-Katrin Almstadt
Claus-Ferck-Straße 8
Tel. 603 03 67 • Fax 603 31 41
kostenlose Ruf-Nr. 0800/6030367

Ihre Apotheken in Volksdorf



Stoffe

■

Möbel

■

Küchen

PETER SCHIRMANN

RAUM-DESIGN

DAS IST MEINE WELT!

zeyko
küchen



HAMBURG-VOLKSDORF - EULENKRUGSTR. 65 - TELEFON 603 31 37
www.schirmann.de



Hinten v. l.: Dennis Karl, Gordon Borchert, Sebastian Kopp, Ole Grudzinski - Vorne v. l.: Meike Willan, Petcharat Noi Wong, Simon Riehm

Aufstieg perfekt

Der Aufstieg der ersten Mannschaft des Walddörfer SV in die Verbandsliga ist perfekt! Zum ersten Mal haben Spieler der Abteilung Badminton eine der höchsten Ligen im Hamburg Badmintonverband erreicht. Zwar reichte es nicht ganz zum Gruppensieg, aber dennoch zu einem erfolgreichen zweiten Platz mit nur 2 Punkten Rückstand auf den Gruppenersten. Trainer Michael Voss, der schon seit längerer Zeit die erste Mannschaft betreut und trainiert, leistete einen entscheidenden Beitrag zu diesem Erfolg.

Insgesamt war es mit dem Aufstieg aller 3 Seniorenmannschaften und dem guten Abschneiden der 5 Jugendteams eine bemerkens-

werte Saison. Alle 8 Mannschaften präsentierten sich im letzten Jahr im neuen, einheitlichen Mannschaftsoutfit und neuem Trikot-sponsor, der HanseMerkur Versicherungsgruppe. Die HanseMerkur unterstützte im Rahmen der Aktion „Knirps & Co.“ auch unsere Minis beim Badminton mit neuen T-Shirts. An der Grundschule Eulenkrogstraße konnten so viele Zweit- und Drittklässler für den Sport Badminton begeistert werden. Aus diesen kleinen Talenten wird der Verein hoffentlich den Nachwuchs erhalten, den er braucht, um auch weiterhin oben mitspielen zu können. Und da mehr als die Hälfte der jetzigen, so erfolgreichen ersten Mannschaft auf ähnliche Weise zum Badminton kam, stehen die Chancen für die Zukunft der Abteilung gut.

Simon Riehm



Aus diesen Gesichtern strahlt Gewissheit, Zuversicht, Liebe und Glück

Herzlichen Glückwunsch sagt die Basketballabteilung unserem Traumpaar des Jahres 2003: Lisa und Helmut Richter



Ausflug der Gymnastikdamen nach Eutin vom 9.7 - 11.7.03

Wieder schwirren die Gymnastikdamen aus, ließen ihre Männer drei Tage zu Haus – Diesmal wollte ich es wagen, habe mich rechtzeitig in die Liste eingetragen

Morgens ging es los mit der Bundesbahn, kamen 1,5 Stunden später in Eutin an – Zur Jugendherberge mussten wir ein Stück laufen, mit Gepäck allerdings ein paar mal verschnaufen.

Die Unterkunft war mehr als schlicht, doch das störte weiter nicht – Waren nur zum Schlafen dort, ansonsten den ganzen Tag fort.

Die Open-Air-Aufführung im Schlossgarten ließ nicht lange auf sich warten – Passend zu uns zweiunddreißig Damen waren „Die

lustigen Weiber von Windsor“ der richtige Rahmen.

Nächsten Tag machten wir eine Wanderung um den Eutiner See, trotz großer Hitze war das Laufen okay – Zur Erfrischung kehrten wir ins Schwimmbad ein, dort waren wir fast ganz allein.

Zu unserer Überraschung war der Eintritt sogar frei, leider hatten nur wenige ihr Schwimmzeug dabei – Doch der Bademeister drückte im wahrsten Sinne des Wortes „beide Augen zu“, wir sprangen ins kühle Nass „wie Gott uns schuf“ - im Nu.

Dann rückte der letzte Tag heran, diesmal stand eine 5-Seenfahrt an – Zwischendurch konnten wir aussteigen und uns geräucherten Fisch einverleiben.

Dann ging es leider wieder heim, dort holte uns schnell der Alltag ein. – Was waren das für ein paar schöne Tage, nächstes Jahr bin ich wieder dabei - ohne Frage!

Bärbel Nehmzow



Unsere Gymnastikdamen in Eutin



Reise nach Andalusien

oder Flamenco - Feria - Fino - Fiesta - Flamenco

Die Flugtickets lagen bereit, die Hotels waren gebucht und die Vorfreude auf dem Höhepunkt.

Am 30. April 2003 starteten einige Schülerinnen aus der Donnerstags- und Freitagsguppe mit unserer Tanzlehrerin Maren El Masri zu einer 10-tägigen Reise nach Andalusien.

Zuerst ging es mit dem Bus von Málaga nach Sevilla zur „Feria de Primavera“ oder auch „Feria de Abril“ genannt, dem einwöchigen Frühlingsfest. Auf einem riesigen Gelände am Rio Guadalquivir waren hunderte Casetas (Zelte) an buntgeschmückten Calles (Strassen) aufgebaut. Die Señoras in farbenprächtigen Kleidern, die Caballeros elegant gekleidet hoch zu Ross, Familien in prachtvollen Kutschen. Wir wurden förmlich von dem „Fieber“ überrollt – flanieren und tanzten Sevillanas mit den Spaniern bis in die Nacht.



Flamencotänzerinnen des Walddörfer SV feierten in Andalusien

Für eine ausgiebige Erkundung der Stadt war die Zeit leider zu kurz.

Aber ein Besuch in der Kathedrale mit dem Wahrzeichen Sevillas, der Giralda, durfte nicht fehlen. Nach der Besichtigung des kunstvollen Kirchenraums ging es auf einer breiten Rampe empor auf die Galerie. Welch ein herrlicher

Anblick auf die Stadt, z.B. der vollen Stierkampfarena. Für einen Rundgang durch einen Teil des Viertels Santa Cruz mit seinen winkeligen Gassen war dann aber auch noch Zeit.

Weiter ging es mit dem Bus nach Granada zum „Dia de la Cruz“ am 3. Mai. Was war denn hier los? Es ist ja alles auf den Beinen - die ganze Innenstadt ein begrenzter Festplatz. Man kann das einfach nicht beschreiben. Man muss es einfach erlebt haben. So ganz anders als in Sevilla. Den Abend haben wir mit Tapas und Rioja begonnen. Danach ging es auf ins Getümmel. Auf dem Rathausplatz - Plaza del Carmen - zeigten die Schülerinnen und Schüler der Flamencoschulen ihr Können. Da mussten wir natürlich hin. (Vielleicht konnten wir uns da was abgucken?) Wir haben solange auf den verschiedenen Plätzen gefeiert und getanzt, bis das Schlafbedürfnis einfach stärker war.

Nach dem vielen Feiern haben wir uns am nächsten Tag zum Albaycin - dem maurischen Stadtviertel - aufgemacht.



In der Heimat des Flamenco hoch zu Ross

Nasen in die Blüten, da jede anders duftete. Anschließend liefen wir durch das Viertel Realejo zur Alhambra, der maurischen Burg. Wir hatten Glück und bekamen Eintrittskarten für den Garten „Generalife“. Es war wohl unser Botanihtag. Trotz der vielen Besucher fand man hier und da ein ruhiges Plätzchen, um die Blütenpracht zu genießen.

Natürlich wurde in Granada auch ein ausgiebiger Einkaufsbummel für unsere Mitbringsel durch den maurischen Basar Alcaicería, am Plaza Bib-Rambla oder in der Calderería Nueva eingeplant. Hier haben wir an einem der Abende ein Gitarrenkonzert in einer orientalischen Teestube besucht.

Gerne erinnern wir uns an unsere lustigen Abende bei Tapas und Vino in einer der vielen kleinen Bars. Schön, dass Maren's Mann sich uns öfter mal anschließen konnte.

Eines wollten wir natürlich unbedingt sehen - die Alhambra. Man kann sich in unserer Zeit gar nicht vorstellen, dass Menschen vor hunderten von Jahren solch einen Prachtbau entstehen lassen konnten. Man geht durch die Räume und steht plötzlich in wunderschönen Innenhöfen. Auf einem loggia-ähnlichen Balkon hat man einen herrlichen Ausblick aus Granada. So konnten wir uns von oben anschauen, wo wir schon überall waren.

Unser schönstes Erlebnis aber war der Flamencoabend auf dem Sacromonte. In einer Cueva (Höhle), typisch für diesen Berg, haben wir bei einem Glas Fino den Auftritt einer Gitano-Familie erleben dürfen. Für uns „Flamencomädels“ das Ereignis.

Es war eine schöne Reise, an die wir immer gerne zurückdenken. Neulich haben wir uns zu einem Bilderabend getroffen. Schließlich müssen ja all die Fotos ausgiebig begutachtet werden. Wir sind uns heute schon einig, dass wir wieder einmal gemeinsam nach Andalusien fahren werden.

Birgit Egebrecht



Tanzen

Time to dance



Wegen der starken Nachfrage bietet der Walddörfer SV erstmals auch im Herbst wieder Kurse an. Unterrichtet werden u.a. Disco-Fox, Salsa, Boogie-Woogie, Mambo und auch Argentinischer Tango von Waltraud und Bernd Heinze. Die Termine klammern die Schulferien aus. Es beginnt am 31. August 2003. Weitere Termine sind: 7. + 21. September., 26. Oktober sowie am 9. + 16. November 2003. Die Kostenbeteiligung beträgt für Mitglieder 30,- und für Nichtmitglieder 40,- Euro.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Bernd Heinze



Walddörfer SV

Postvertriebsstück C 1400F
Gebühr bezahlt
Walddörfer Sportverein von 1924 e.V.
Halenreihe 32-34 • 22359 Hamburg

Nichts ist unmöglich.  **TOYOTA**

Der neue Avensis. Qualität erleben.

Abbildungen ähnlich



Der neue Avensis Limousine „C“

- 4-Türer, 5-Gang, 1.8 VVT-I-Benzinmotor mit 95 kW
- Front- u. Seitenairbags vorn, Kopfairbags vorne und hinten
- Knieairbag für Fahrer, ABS mit EBD
- elektr. Außenspiegel, elektr. Fensterheber vorn
- Klimaanlage, Instrumenteneinsatz - Optitron-Display



Der neue Avensis Combi „C“

- 5-Türer, 5-Gang, 2.0 D-4D-Dieselmotor mit 85 kW
- Front- u. Seitenairbags vorn, Kopfairbags vorne und hinten
- Knieairbag für Fahrer, ABS mit EBD
- elektr. Außenspiegel, elektr. Fensterheber vorn
- Klimaanlage, Instrumenteneinsatz - Optitron-Display

Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH auf Grundlage der unverbindlichen Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH: z. B. für den Avensis Limousine 1,8-l-VVT-i-Benziner, 4-Türer, 5-Gang „C“ · Fahrzeugpreis: 18.980,- € · Anzahlung: 2.250,- € · 36 monatliche Raten à 269,- € · Laufzeit: 36 Monate · Schlußrate: 9.581,- € · Gesamtdarlehensbetrag: 18.996,80 € · eff. Jz.: 5,9 %

oder für den Avensis Combi 2,0-l-D-4D-Diesel, 5-Türer, 5-Gang „C“ · Fahrzeugpreis: 21.500,- € · Anzahlung: 2.450,- € · 36 monatliche Raten à 299,- € · Laufzeit: 36 Monate · Schlußrate: 11.198,40 € · Gesamtdarlehensbetrag: 21.663,40,- € · eff. Jz.: 5,9 %

Unser Hauspreis

18.980,- €

für den Toyota Avensis 1.8 Limousine „C“

Unser Preis

21.500,- €

für den Toyota Avensis Combi 2.0 D-4D „C“

Stoltenberg

Automobile GmbH & Co KG

Harksheider Str. 17 • 22399 Hamburg • Tel. 60 68 90-0 • www.stoltenberg.de